

## Rechenschaftsbericht Baukommission Aeschi

Die Baukommission Aeschi hat im Jahr 2024 an acht ordentlichen Baukommissionsitzungen 24 neue Baugesuche beurteilt und 23 laufende Baugesuche begleitet. Neben dem ordentlichen Baugesuchsverfahren ist die Baukommission erstinstanzlich auch für das Einspracheverfahren zuständig, welches durch vermehrte Einsprachen öfters zur Anwendung kommt. Zunehmend sind auch die Beurteilung von Voranfragen von grösseren Bauvorhaben, um die geplanten Bauvorhaben baurechtlich bereits vor dem Baugesuch von der Baukommission prüfen zu lassen.

Die Zusammenarbeit innerhalb der erfahrenen Baukommission und der Bauverwaltung ist eingespielt und läuft gut. Die Verfahrensabläufe und Zuständigkeiten sind klar definiert und zugeteilt und die Baukommission kann effizient und dienstleistungsorientiert arbeiten. Die durchschnittliche Bearbeitungszeit der Baugesuchverfahren liegt bei 6 Wochen.

### Reglementsüberarbeitung und -anpassungen

Im Jahr 2024 wurden die drei technischen Baureglemente (Bau-, Wasser- und Abwasserreglement) totalrevidiert und konnten per 01.01.2025 in Kraft gesetzt werden. Auf kantonales Ebene hat der Regierungsrat die PGB/KBV-Revision per 01.10.2024 in Kraft gesetzt. In der neusten Version der „allgemeine Informationen zum Bauen“ sind die Änderungen und Anforderungen an die Baugesuchverfahren festgehalten.

### Raumplanung

Teile der Baukommission sind Mitglieder des Begleitgremiums Längmatt, welches die städtebauliche Studie begleitet. In Zusammenarbeit mit Raumplanungsexperten und dem Kanton ist das Ziel die optimale Lösung für die Überbauung des gemeindeeigenen Landes zu finden.

### Zusammenarbeit

Eine Zusammenarbeit oder ein regelmäßiger Austausch mit dem Gemeinderat hat nicht stattgefunden, ist aber im Baugesuchverfahren auch nicht zwingend notwendig. Der Informationsaustausch ist einseitig. Der GR ist durch den Ressortverantwortlichen über die BK-Geschäfte informiert umgekehrt finden nur wenig oder spärlich Informationen den Weg vom GR zur BK. Die Zusammenarbeit mit der UBK, welche die Werke und den Tiefbau betreut ist gewährleistet und funktioniert gut. Da das Baugesuchswesen gut organisiert ist, kann die Baukommission und Bauverwaltung selbstständig und unabhängig arbeiten.

### Ziele

Spezifische Kommissionsziele für das neue Jahr wurden keine festgelegt. Das Hauptziel ist es jedoch die gute Kundenzufriedenheit beizubehalten, dienstleistungsorientiert zu arbeiten und das Bauen in Aeschi zu fördern und nicht zu verhindern. Selbstverständlich ist dies aufgrund der vielen Gesetze, Vorschriften und Regelungen nicht immer möglich, alle Kundenwünsche vollständig zu berücksichtigen.

### Projekt Elektronisches Baubewilligungsverfahren (eBauSO) - Ein Projekt der Einwohnergemeinden und des Kantons Solothurn

Das Projekt eBauSO verfolgt das Ziel, die Baugesuchverfahren in das Dienstleistungsangebot des kantonalen eGovernment-Portals my.so.ch einzubinden und den gesamten Ablauf mit den Gestellenden und den Behörden digital und papierlos zu gestalten. Das integrierte eBau-Portal wird zukünftig der digitale Schalter, über den die gesamte Kommunikation mit der zuständigen Gemeinde erfolgen kann. Persönliche Kontakte werden natürlich immer möglich bleiben. Trägerschaft des Projekts sind die Einwohnergemeinden und der

Kanton Solothurn. Das elektronische Baugesuchsverfahren im Kanton Solothurn mit eBau befindet sich zurzeit im Pilotbetrieb. Die Einführung von eBau erfolgt in den Gemeinden ab dem 2. Quartal 2025 bis Anfang 2026 etappenweise.

### **Dank**

Die Baukommission bedankt sich bei allen, die zu den erfolgreichen Ergebnissen im Jahr 2024 beigetragen haben. Ein besonderer Dank möchte ich als Präsident den Baukommissionsmitgliedern aussprechen und anmerken, dass die Zusammenarbeit im Team sehr gut funktioniert und auch Freude bereitet. Wir ziehen an einem Strang und auch noch in die gleiche Richtung. Die Kommissionsmitglieder erweisen eine hohe Sitzungspräsenz und kommen gut vorbereitet an die Sitzungen. Ein besonderer Dank gilt der Bauverwaltung, welche einen hervorragenden Job leistet. Selbstverständlich aber auch an den Gemeinderat, welcher uns das Vertrauen in unsere Tätigkeit und Kompetenz schenkt.

EINWOHNERGEMEINDE AESCHI SO  
Baukommission



Präsident  
Markus Schärer